



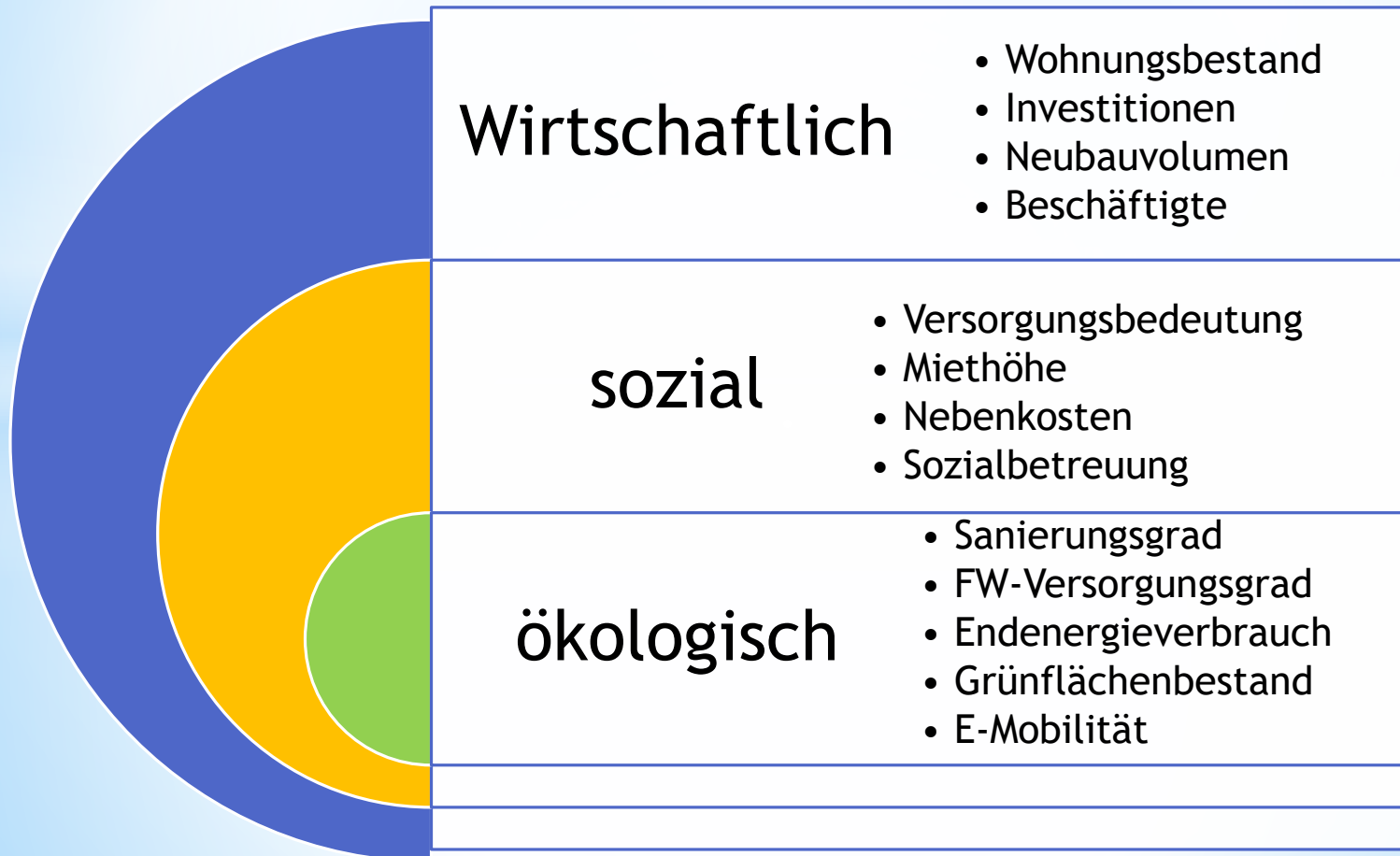
2. Nachhaltigkeitsmonitor des Netzwerks „Stadtentwicklung Halle“

Stand 31.12.17

Kurzpräsentation
bei der Netzwerksitzung
am 24.09.2018



1. Indikatoren



2. Ergebnisse 2017

- Jeder **3. Haushalt** in Halle (Saale) lebt in einer Wohnung eines Netzwerk-Unternehmens
 - **Leerstandsquote** durchschnittlich von rund **6 %** Indikator
- für aktive **Beteiligung am Stadtumbau** (rd. 14.500 WE Rückbau) und
- große Attraktivität der Beständen durch **gutes Preis-Leistungsverhältnis**

Leistung:

Sanierung/Modernisierung wird zielgruppen-
gerecht an Bedarfssituation ausgerichtet

- generationengerecht: Aufzugseinbauten (6.100 WE = 1 / 8 des Bestandes mittlerweile mit Aufzügen ausgestattet)
- familiengerecht: Zahl der WE mit 4 und mehr Räumen um 102 WE erhöht (knapp 12 des WE-Bestandes)
- zukunftsgerichtet: Angebotsdiversifikation durch Neubau (in 2013-2017: 345 Neubau-WE errichtet, für 2018-2021: 430 weitere Neubau -WE geplant)

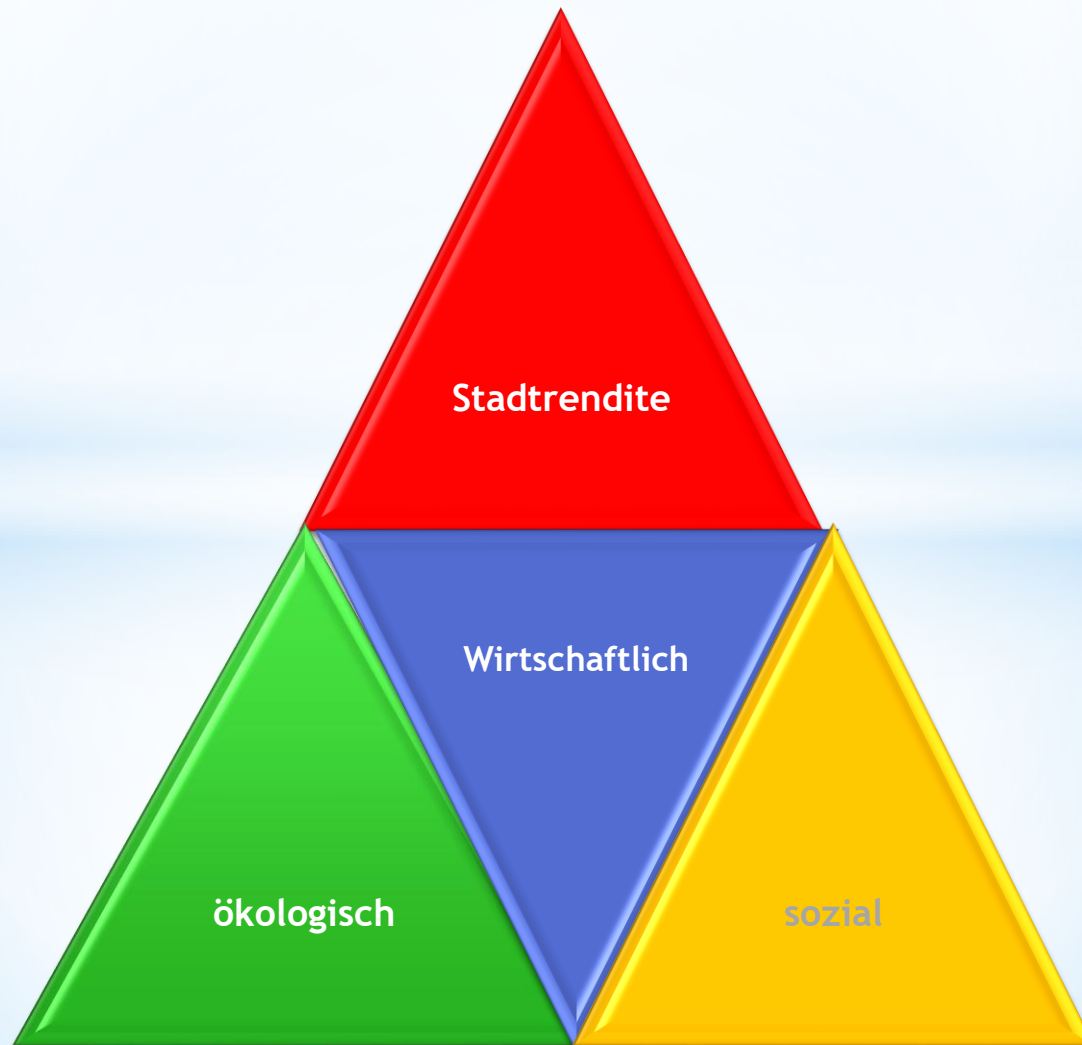
Preise

- **Durchschnittsmiete** in 2017 von 5,10 €/qm
- Mit 1,00 €/qm für Heizung/Warmwasser auch im Bundesvergleich weiterhin **günstige Nebenkosten**
- **Mietenstruktur** auf untere und mittlere Einkommen orientiert:
 - 45 % der WE unter 5 €/am
(davon die Hälfte unter 4,50)
 - weitere knapp 48 %: 5,00 €/qm unter 6,50 €/qm
 - Gut 7 %: 6,50 €/qm und darüber



Wirtschaftliche und ökologische Bedeutung (Auswahl, bezogen auf WU)

- **617 Beschäftigte**, darunter 28 Azubis
- In 2015-2017: durchschnittlich rd. **85 Mio. Euro p.a.** für **Neubau, Modernisierung/Instandsetzung**
- davon rund **45 %** für **energetische Bestandssanierung** eingesetzt
- **80 %** der Wohnfläche **fernwärmebeheizt**
- **170 ha Grünfläche** (im Vergleich dazu in 2016: *Öffentliche Grün- und Freiflächen in Halle ca. 522 ha*)





Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Anita Steinhart

isw Institut für Strukturpolitik und
Wirtschaftsförderung gGmbH

